

# Die Baufinanzierung ©

Zeitung für Freunde, Klienten und Interessenten

2008

2/08

## ① Service stark verbessert

Nachdem eine Studie über die Zufriedenheit von Kunden ergab, dass sich der Kunde schon längst nicht mehr als König fühle, riet man den Unternehmen, drei Dinge zu tun:

### Service, Service, Service

Auch wenn ich glaube, nicht unter diesem Mangel zu leiden, möchte ich die Kommunikation mit meinen Kunden nochmals verbessern. Der beiliegende Servicebogen soll Ihnen die Kontaktaufnahme erleichtern. Häufig gestellte Fragen sind einfach im Ankreuzverfahren wählbar.

Insbesondere möchte ich Sie auf die Beratungsmöglichkeiten zur Altersvorsorge und zum Investmentsparen bei meinen Kooperationspartnern hinweisen. Wir werden uns gemeinsam bemühen, Ihnen so schnell und umfangreich wie möglich zu helfen. Bei dieser Gelegenheit ein herzliches Dankeschön – sicherlich auch stellvertretend für viele meiner Kunden - an meine Kooperationspartner Andrea Link von der Firma Link&Partner, Stefan Berger von der Firma exorior und Dieter Kolbus von der Firma UBV.

Den Servicebogen gibt es selbstverständlich auch im Internet. Unter <http://www.juergens-baufinanzierung.de/> können Sie ganz bequem per Klick Ihre Fragen stellen.



Dieter Jürgens



Editorial

② Liebe Leserin, lieber Leser, geht es Ihnen auch so? Je älter ich werde, desto mehr habe ich den Eindruck, die Zeit schreite schneller voran.

Eine Alterserscheinung, die auf den dritten Lebensabschnitt hindeutet oder einfach nur ein Zeichen mangelnder Geduld, weil man ja noch so viel vorhat? Passend dazu bekam ich kürzlich von einem lieben Menschen ein Gedicht von Rainer Maria Rilke, dessen zweite Strophe ich hier zitieren möchte:

*Reifen wie der Baum, der seine Säfte  
nicht drängt und getrost in den Stürmen  
des Frühlings steht, ohne Angst,  
dass dahinter kein Sommer kommen  
könnte. Er kommt doch!*

Ich wünsche auch Ihnen unendliche Geduld mit sich und Ihren Mitmenschen, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr

| In dieser Ausgabe                           | Seite |
|---|-------|
| ① Service stark verbessert                  | 1     |
| ② Editorial                                 | 1     |
| ③ Finanzkrise: Baufinanzierungen betroffen? | 2     |
| ④ Neue Regeln beim Bausparen                | 3     |
| ⑤ Wohnriester                               | 3     |
| ⑥ Kundenzeitung auch per Mail               | 3     |
| ⑦ Das Netzwerk der Jürgens GmbH             | 3     |
| ⑧ Geschenkaktion geht weiter                | 4     |
| ⑨ Nadelaktion zu Weihnachten                | 4     |

### ③ Finanzkrise: Baufinanzierungen betroffen?

Hat die Finanzkrise Auswirkungen auf Ihre Baufinanzierung?

Nein, **abgeschlossene Verträge** behalten natürlich ihre Gültigkeit. Vereinbarte Sondertilgungsrechte bleiben unverändert bestehen. Eine Veränderung kann es nur nach Ablauf der Festschreibung geben. Hier müssen Sie sich rechtzeitig um einen neuen Vertrag kümmern und sich beraten lassen. Natürlich stehe ich Ihnen dabei zur Verfügung.

Wie es um **neue Verträge** steht, bleibt abzuwarten. Experten gehen bei der Zinsentwicklung von einer sogenannten Seitwärtsbewegung auf jetzigem Niveau aus und empfehlen, jetzt zu finanzieren, weil wir immer noch günstige Zinsen haben.

#### Zins-Chart



**Zinsbindung:** 10 Jahre; Hoch: 9,13 %; Tief: 3,24 %; Durchschnitt: 5,88 %

**Betrachtungszeitraum:** vom 01.01.1988 bis 20.11.2008

Experten haben wir gerade in der Finanzkrise zuhauf. Auch wenn das nachstehende Gedicht nicht, wie im Internet lange verbreitet, von Tucholski stammt und 1930 nach der damaligen Finanzkrise entstanden sein soll, es sagt alles über diese Krise aus. Hoffen wir nur, dass es nicht ein ähnliches Ende nimmt.

Wenn die Börsenkurse fallen,  
regt sich Kummer fast bei allen,  
aber manche blühen auf:  
Ihr Rezept heißt Leerverkauf

Keck verhöhern diese Knaben  
Dinge, die sie gar nicht haben,  
treten selbst den Absturz los,  
den sie brauchen – echt famos

Leichter noch bei solchen Taten  
tun sie sich mit Derivaten:  
Wenn Papier den Wert frisiert,  
wird die Wirkung potenziert.

Wenn in Folge Banken krachen,  
haben Sparer nichts zu lachen,  
und die Hypothek aufs Haus  
heißt, Bewohner müssen raus

Trifft's hingegen große Banken,  
kommt die ganze Welt ins Wanken –  
auch die Spekulantenbrut  
zittert jetzt um Hab und Gut!

Soll man das System gefährden?  
Da muss eingeschritten werden:  
Der Gewinn, der bleibt privat,  
die Verluste kauft der Staat.

Dazu braucht der Staat Kredite,  
und das bringt erneut Profite,  
hat man doch in jenem Land  
die Regierung in der Hand.

Für die Zechen dieser Frechen  
hat der Kleine Mann zu blechen  
und – das ist das Feine ja –  
nicht nur in Amerika!

Und wenn Kurse wieder steigen,  
fängt von vorne an der Reigen –  
ist halt Umverteilung pur,  
stets in eine Richtung nur.

Aber sollten sich die Massen  
das mal nimmer bieten lassen,  
ist der Ausweg längst bedacht:  
Dann wird bisschen Krieg gemacht

*Richard G. Kerschhofer*

## ④ Neue Regeln beim Bausparen

Nur noch bis zum Jahresende gelten die Regeln für die Wohnungsbauprämie. Diese, ohnehin nur für einen begrenzten Kundenkreis beliebten staatlichen Zuschüsse werden für ab 2009 abgeschlossene Verträge nur gezahlt, wenn der Bausparer das Geld wohnwirtschaftlich verwendet.. Bisher konnte jeder, der die zulässigen Einkommensgrenzen (zu versteuerndes Einkommen 25000/51200 €) nicht überschritt, eine Prämie von 8,8% auf jährlich maximal 512/1024 € kassieren und bekam diese zusammen mit dem angesparten Guthaben nebst Zinsen nach 7 Jahren und erfolgter Zuteilung zur freien Verfügung ausgezahlt.

Diese solide und gutverzinsliche Geldanlage gibt es in Zukunft nur noch, wenn das Kapital in eine wohnwirtschaftliche Maßnahme fließt (Bauen, Kaufen, Modernisieren)

Und wie wir es von unserem Gesetzgeber gewohnt sind, gibt es wieder einmal keine Regel ohne Ausnahme. Wer zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses das 25. Lebensjahr nicht überschritten hat, darf das Guthaben incl. Prämie ausgeben wie er will.

Fragen zum Thema? Wählen Sie auf dem Servicebogen die ④

## ⑤ Wohnriester

Der Gesetzgeber schuf 2001 die Riesterrente und gebar den Eckrentner. Die Bezeichnung „Riester-Rente“ geht auf Walter Riester zurück, der als Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung die Förderung der freiwilligen Altersvorsorge durch eine Altersvorsorgezulage vorschlug. Seit dem ist das Gesetz viermal geändert worden und hat sich nun das Anhängsel „Wohnriester“ zugelegt. Da der ursprüngliche Traum eines jetzt nicht mehr maßgebenden Politikers, die Steuererklärung auf dem Bierdeckel einzureichen, ohnehin ausgeträumt ist, hat die Bundesregierung beschlossen, wieder Gesetze zu schreiben, für die auch ganze Bierdeckelrollen nicht ausreichen. Wohnriester gehört dazu. Wenn alle notwendigen und auch nicht notwendigen Produkte in zertifizierter Form vorliegen soll hierüber erneut berichtet werden.

## ⑥ Kundenzeitung auch per E-Mail möglich

Liebe Leser/innen, ich darf Sie erneut auf die Möglichkeit hinweisen, dass Sie die Kundenzeitung auch per E-Mail erhalten können. Gerade in Hinblick auf die weiteren Services ist es besonders leicht mit Ihrem Berater zu kommunizieren. Nutzen Sie einfach die Umstellung auf E-Mail durch Rücksendung des beiliegenden Servicebogens oder direkt unter [info@juergens-baufinanzierung.de](mailto:info@juergens-baufinanzierung.de).

## ⑦ Das Netzwerk der Jürgens GmbH

Im Sinne einer qualifizierten und umfangreichen Kundenbetreuung ist die Kooperation mit Beratungsunternehmen aus der Finanzdienstleistungsbranche unerlässlich. Ob Fragen zur Immobilienbewertung, Altersvorsorge, Investmentsparen und Versicherungen, oder zu Recht und Steuern, es sind immer Fachleute gefragt. In den nächsten Ausgaben der Kundenzeitung werden meine Kooperationspartner ausführlicher vorgestellt. Sie, verehrte Kunden, können, wie in der Vergangenheit häufig praktiziert, von meinen Querverbindungen profitieren. Sprechen Sie mich einfach an, ich helfe Ihnen gern.

### 8 Geschenkkaktion geht weiter

Ich freue mich ja sehr, wenn Neukunden nach Ende der Beratung das Portemonnaie zücken und die üblichen 75,- € pro Stunde bezahlen wollen. Dann stelle ich erneut fest, das derjenige, der diese Beratung empfahl nicht an meine Aktion gedacht hat. Schenken macht Freude, gerade jetzt zu Weihnachten. Sie haben noch kein Geschenk für Ihre Liebsten, für Ihre Freunde, für die Kollegen/innen?

Schenken Sie doch einfach eine Beratung. Ob Neubau-, Kauf-, oder Anschlussfinanzierung, ich berate den/die Beschenkten gern kostenfrei und unverbindlich. Jede Ihrer Kundenempfehlung spart dem Beschenkten 75,- € pro Beratungsstunde.



### 9 Nadelaktion zu Weihnachten

Für jedes finanzierte Objekt eine Nadel – das war mein Wunsch zu Weihnachten. So hängt nun eine Landarte mit allen finanzierten Häusern und Eigentumswohnungen in meinem Büro und lässt mich auf 478 Einstiche blicken. Schöne Arbeit.

**Die beste Art, den Tag zu beginnen, ist, dich beim Aufwachen zu fragen, wem du heute eine Freude machen könntest.**

*- Aus Lebensfreudekalender 2009 -*

#### Impressum

##### Text, Grafiken

**und Layout:** Dieter Jürgens  
**Korrektur:** Gisela und Benny Jürgens  
**Versand:** Günther Jürgens  
**Produktion:** Jürgens GmbH

**Auflage:** 550 Exemplare  
**Frequenz:** ca. 3 x jährlich  
**Bezug** Exklusiv

**Herausgeber:**  
 Jürgens GmbH  
 Baufinanzierung  
 Kolonie 11a  
 31558 Hagenburg  
 Tel: 05033/971666  
 Fax: 05033/971667  
 info@juergens-baufinanzierung.de  
 www.juergens-baufinanzierung.de

